

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 87 (2009)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** Ihre Seiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## IHRE SEITEN

**Liebe Leserin,  
lieber Leser**

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir eine Auswahl treffen und Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (C5) senden.

**Zeitlupe, Ihre Seiten,**  
Postfach 2199, 8027 Zürich,  
Mail [info@zeitlupe.ch](mailto:info@zeitlupe.ch)

Bild: bab.ch/PanStock

**Gefunden**

- Der Text «Wei heiga, wie heiga, hei aui Chrättli vou» ist der Refrain des gleichnamigen Lieds von Josef Reinhart.
- «Der graue Himmel weint mit dir» ist ein deutscher Schlager, gesungen wurde er von Fred Bertelmann.
- Text und Noten des Volkslieds «Es Brienzer Buurli» wurden der Zeitlupe zugeschickt.

**Gesucht**

- Gesucht wird das Gedicht von einem Winzer, der im Tode lag und seine Kinder herrief. Wer kennt es?

**Leser suchen Vergriffenes**

Wer helfen kann, setze sich doch bitte direkt mit den Suchenden in Verbindung.

- Eine ältere Bäuerin aus meinem Wohnort hegt schon seit Jahren den Wunsch, in den Besitz ihres einstigen 5.-Klasse-Lesebuchs aus dem Kanton Bern zu kommen. Titel: «Lebensfahrt». Auf diesem Wege möchte ich versuchen, diesen Wunsch zu erfüllen.

Margrit Rhyn, Kastanienweg 52, 3095 Spiegel BE

- Ich suche ein Buch, das mir verlorengegangen ist: «Hand in Hand der Sonne nach» von Betty MacDonald. Kann mir jemand helfen?

Sabine Kohler, Rigistrasse 31, 6340 Baar ZG

- Wir suchen für die Singgruppe im Altersheim zwei bis drei Bände des Pro-Senectute-Liederbuchs «Freut euch des Lebens». Bitte nur die Ausgabe 2. Auflage, Jahr 2002, Grossdruck. Ich bezahle gern dafür.

Erika Hauri,  
Birchdörfli 17, 8050 Zürich

- Ich suche für meine Freundin das Buch «Tapferkeit des Herzens», ein Lesebuch für

unsere Tage. Herausgegeben von Otto Heuschele, Steinkopf-Verlag, Stuttgart. Sonja Walther, Schachenweg 50, 8400 Winterthur, Telefon 0522120791

- Vor fünf Jahren habe ich einen Hirnschlag erlitten. Leider sind meine Hände bis jetzt noch nicht voll funktionsfähig. Ich suche Schriftenumleger für Bundesordner (von Elba, Bestellnummer 09020). Wer kann mir etwa zwanzig solche Helfer verkaufen? In Bürofachgeschäften sind sie leider nicht mehr erhältlich.

Erwin Keller, Trottenweg 25, 5315 Böttstein AG

- Rettungsaktion für Knöpfe: Ich suche alte (und auch neue, nicht mehr gebrauchte) Knöpfe, bevor sie bei Wohnungsräumungen und Zügleten im Kübel landen! Gerne würde ich die Portokosten übernehmen und eventuell ein kleines Entgelt zahlen. Gerade ältere Frauen (zu denen übrigens auch ich zähle) haben doch lebenslang fast jeden Knopf gesammelt und können jetzt nichts mehr damit anfangen. Sie würden die «Knopftrucks» vielleicht weitergeben, wenn sie wüssten, dass es jemanden gibt, der sich sehr, sehr glücklich schätzen würde, diese zu erhalten!

Brigitta Häsler, Laubengaden,  
9620 Lichtensteig SG, Telefon 071 988 40 45

**Berichtigung  
Lesergedicht**

Das Gedicht auf Seite 28 in der September-Zeitlupe stammt nicht aus der Feder von Monika Schlatter, sondern wurde von Vreni Merz geschrieben.

Die Redaktion

**Meinungen**

**Leserbrief: Schlank essen – dick vergessen** ZL 9 · 09  
Was sich Frau R. Steiner in Basel gedacht hat, gewisse Ernährungsbücher verbieten zu las-

## Gedicht

Ich bin

Gerufen mit meinem Namen,  
Berufen zum Sein,  
Zum Leben und Lieben,  
Zum Geben und Nehmen.

Mitzubauen

An Gottes Reich

Mit Gottes Kraft.

Anzunehmen

Sein Geschenk,

Mein befristetes Hier,

Mein erwartetes Dort.

Gabriela Estermann, Neuenkirch ZH

sen, ist mir schleierhaft. Ich habe den Verdacht, dass sie das Buch gar nicht gelesen hat. So charmant, informativ, fröhlich und wunderbar illustriert führt uns dieses Buch durch viele kritische Situationen und hilft uns, diese mit viel List und Lust zu umschiffen. Die fünf Kilogramm in drei Wochen sind doch gar nicht so wichtig – wichtig ist, dass ich das Buch immer wieder zur Hand nehme und mit Vergnügen darin schnuppere.

Margrit Spiess-Huber, Birmensdorf ZH

## Begegnung

ZL 9 · 09

Ich war im Zweiten Weltkrieg 366 Tage lang in der MSA V/8. Mit dem Artikel «Als junge Samariterin im Aktivdienst» haben Sie mir eine grosse Freude gemacht! Es ist das erste Mal, dass ich einen Bericht über die Samariterinnen im Zweiten Weltkrieg gelesen habe! Es schien, als hätten wir gar nicht existiert; über uns wurde kaum etwas geschrieben. Es gab meistens nur Berichte über den FHD, den militärischen Frauenhilfsdienst.

Marie Wiedmer-Dollenmeier, Russikon ZH

## Begegnung und Interview

ZL 9 · 09

Der Bericht über den FHD war besonders interessant und hat bei mir viele Erinnerungen geweckt: Mein Vater war im Aktivdienst und hat Ähnliches erzählt. Unsere Familie hatte wenig Geld, aber meine Eltern haben sich nie beklagt. Nach dem Krieg hat mein Vater ein kleines Gewerbe aufgemacht, dank der Mithilfe der ganzen Familie kamen wir über die Runden.

Monika Weber ist eine starke Frau, ich bewundere sie sehr. Sie hat viel getan für unser Land, und ihr Leben war nicht immer einfach.

V. Lendi, Zürich

Lesen Sie weiter auf Seite 28

# Wiener Adventtraum

inkl. klassisches Adventkonzert und Heurigenabend!

4 tolle Tage für nur  
**Fr. 1150.-**



Der Christkindlmarkt auf dem Rathausplatz

## Adventszauber mit vielen Höhepunkten

Wien ist in der Vorweihnachtszeit von besonderem Charme geprägt. Romantische Christkindlmärkte, der Duft von Punsch und stimmungsvolle Konzerte bereiten Ihnen einen unvergesslichen Aufenthalt!

### Ihr tolles Reiseprogramm

#### 1. Tag, Donnerstag 3.12.09:

Direktflug mit Swiss nach Wien, Transfer zum Hotel, restlicher Tag zur freien Verfügung.

#### 2. Tag, Freitag 4.12.09:

Nach dem Frühstück besuchen Sie auf einer ausführlichen Stadtrundfahrt die Höhepunkte Wiens. Am Nachmittag erleben Sie bei einer Führung das weltbekannte Schloss Schönbrunn. Abends steht der Besuch eines klassischen Konzertes im Wiener Kursalon (Eintrittskarten 1. Kategorie) auf dem Programm.

#### 3. Tag, Samstag 5.12.09:

Morgens Stadtpaziergang durch die weihnachtlich geschmückte Altstadt inkl. Besuch des Stephansdom und des Wiener Christkindlmarktes. Nachmittags Besuch eines Kaffee-Seminars inkl. Verköstigung. Am Abend gemütlicher Heurigenabend mit Musik, 3-Gang-Menü und Wein.

#### 4. Tag, Sonntag 6.12.09:

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Zürich.

### Leistungen:

- Flug mit Swiss von Zürich nach Wien und zurück
- Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Transfer vom Flughafen ins Hotel und zurück
- 3x Übernachtungen in erstklassigem 4-Sterne Hotel in Wien
- 3x Frühstück vom leckeren Buffet
- Stadtrundfahrt im Extrabus
- Eintritt/Führung Schloss Schönbrunn
- Besuch der Wiener Christkindlmärkte in Schönbrunn und vor dem Rathaus
- Stadtrundgang in Wien
- Heurigenabend in Grinzing inkl. 3-Gang-Menü und ¼ l Wein
- Eintritt/Führung Stephansdom
- Besuch eines Wiener Kaffeehausseminars inkl. 1 Stück Kuchen und 1 Tasse Kaffee o. Tee
- Eintrittskarten der Kat. 1 für Adventskonzert im Wiener Kursalon
- Reiseleitung während des gesamten Aufenthalts



klassisches Adventskonzert

**Reisetermin: Do. 3.12.09 – So. 6.12.09**

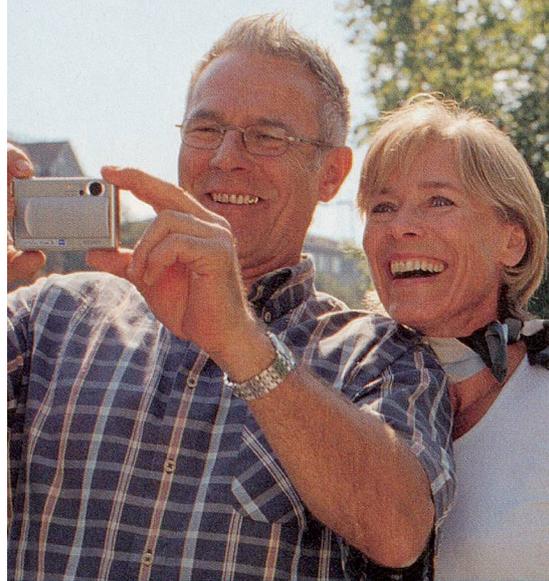
**Preis pro Person im Doppelzimmer: Fr. 1150.-**

Nicht inbegriffen/zusätzlich wählbar: Einzelzimmerzuschlag Fr. 155.-

Sofort buchen:



**044 777 25 07**



**Man ist so alt, wie man sich fühlt. Strath sorgt für Vitalität und Lebensfreude.**

Nichts ist so relativ wie das Alter. Und nichts sorgt so natürlich für eine gesteigerte Lebenskraft und spürbar mehr Lebensfreude wie Strath. Denn Aufbaupräparate von Strath enthalten Kräuterhefe mit vielen natürlichen Vitalstoffen und sind frei von künstlich erzeugten Zusatzstoffen.

In diesem Rezept steckt das Geheimnis für eine nachweislich erhöhte Widerstandskraft sowie eine gesteigerte körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Es unterstützt nachhaltig die Konzentration und fördert die Vitalität. Im Berufsleben genauso wie in der Freizeit.

Flüssig oder in Tablettenform sorgt Strath so jeden Tag für mehr Lebenskraft und Lebensfreude.



**Strath**  
Aufbaupräparat

DER SAFT DER KRAFT SCHAFFT



**Wer kennt den Maler «Leani»?**

Von meiner verstorbenen Tante behielt ich dieses Ölbild. Da keine Verwandten vorhanden sind, kann mir niemand Auskunft über Alter, Herkunft oder den Kunstmaler «Leani» geben. Gerne würde ich mehr über den Maler – oder ist es eine «Sie»? – erfahren. Im Internet ist kein Eintrag zu diesem Signet zu finden.

Anita Künzler, Obstgartenstrasse 6, 9325 Roggwil TG,  
Telefon 071 455 31 25



**Tiergeschichten**

Ich finde den Inhalt der Zeitlupe vielseitig und interessant. Trotzdem denke ich, dass eine kleine, herzige Tiergeschichte in jeder Ausgabe die ältere Leserschaft, unter der sicher auch viele Tierfreunde sind, freuen würde. Es müssten nur ganz kurze, schöne oder traurige Tierschicksale sein, wie sie sich im Leben immer wieder ereignen. Doris Bruggmann, Goldach SG

**Bärendank**

Mit Freude habe ich den Wettbewerbspreis – eine Mondaine-Uhr – entgegengenommen. Herzlichen Dank! Auch unsere Bären sind von der offiziellen Schweizer Eisenbahnuhr hell begeistert!  
Joseph Spanier, Wetzikon ZH

**Dank**

Leider bin ich gezwungen, alles mit der Lupe zu lesen, was sehr mühsam ist. Deshalb bitte ich Sie, mein Abonnement nicht mehr zu erneuern. Es tut mir auch leid, aber es geht mit meinen 83 Jahren nicht mehr. Ich wünsche der geliebten Zeitschrift alles Gute und grüsse Sie recht freundlich. M. Dörfli, Ascona TI

Wieder haben wir so ein interessantes Heft in der Hand. Monika Weber ist ja vielen von uns Älteren noch bekannt; vielen herzlichen Dank, dass Sie uns immer wieder solche Menschen vorstellen. Auch die vielen anderen Artikel sind für uns interessant, und wir können auch noch viel lernen dabei. Ich lege das Heft nach

**DRS Musikwelle**

**«Musik und Geschichten» – immer dienstags auf DRS Musikwelle**

Immer dienstags um 10.45 Uhr wird auf DRS Musikwelle in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Zeitlupe die Rubrik «Musik und Geschichten» im Radio ausgestrahlt. In dieser Rubrik erzählen die Musikredaktoren und -redaktorinnen der DRS Musikwelle spannende Anekdoten und Wissenswertes zu bekannten Melodien und berühmten Interpreten. Aber auch Vergessenes und musikalische Raritäten aus den Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik werden an dieser Stelle vorgestellt. Perlen aus dem Musikarchiv, wie sie nur auf der DRS Musikwelle zu hören sind. Schicken Sie Anregungen und Suchauftrufe nach unauffindbaren Melodien an:

Redaktion Zeitlupe, «Musik und Geschichten», Postfach 2199, 8027 Zürich.  
DRS Musikwelle empfangen Sie über Digitalradio, Kabel, Internet und Satellit.

